

XXIV. GP.-NR

11637/J

15. Mai 2012

ANFRAGE

des Abgeordneten Lausch
und weiterer Abgeordneter

an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie
betreffend S3 Weinviertler Schnellstraße

Am 10.05.2012 wurde auf orf.at wieder einmal über einen schweren Unfall auf der Weinviertler Schnellstraße berichtet:

„Auto in Flammen auf der S3

Während eines Überholmanövers eines Autos auf der S3 im Bezirk Hollabrunn brach im Fahrzeug plötzlich ein Feuer aus. Der Pkw überschlug sich und stürzte über eine Böschung. Der Unfallener kam mit leichten Verletzungen und dem Schrecken davon.

Der PKW stürzte laut Feuerwehr etwa 30 Meter über eine Böschung, überschlug sich mehrmals und ging innerhalb von wenigen Sekunden in Flammen auf. Die Feuerwehr berichtete von „filmreifen Szenen“ und letztlich von einem „Wunder.“

Durch die Engstellen auf der S3 ist zu befürchten, dass Einsatzfahrzeuge im Falle eines Unfalles oder im Falle mehrerer Unfälle, etwa bei schlechten Witterungsbedingungen, nicht ungehindert zum Einsatzort gelangen können.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie nachstehende

ANFRAGE

1. Zu wie vielen Unfällen mit Personenschaden kam es seit 1.1.2011 der S3? (Bitte um genaue Aufgliederung nach Datum, Anzahl bzw. Art der beteiligten Fahrzeuge und Personenschäden)
2. Wie oft musste die S3 seit 1.1.2011 gesperrt werden? (Bitte um genaue Aufgliederung der Einzelfälle inkl. Grund der Sperre und Datum)
3. Existieren nach Einschätzung des BMVIT Engstellen auf der Schnellstraße S3 und wenn ja, wo?
4. Welches Verkehrsaufkommen herrscht derzeit auf der S3? (aufgegliedert auf Schwerverkehr und PKW Verkehr)
5. Welche konkreten Maßnahmen sind geplant, um die Sicherheit auf der S3 zu erhöhen? (Bitte um genaue Auflistung der einzelnen Maßnahmen, zeitlicher Umsetzung und geschätzten Kosten)
6. Welche Baumaßnahmen betreffend S3 sind in Zukunft geplant? (Bitte um genaue Auflistung der einzelnen Maßnahmen, zeitlicher Umsetzung und geschätzten Kosten)
7. Welche Baumaßnahmen sind derzeit im Abschnitt „Hollabrunn – Guntersdorf“ geplant (Bitte um genaue Auflistung der einzelnen Maßnahmen, zeitlicher Umsetzung und geschätzten Kosten)
8. Wird der Abschnitt „Hollabrunn – Guntersdorf“ zumindest vierspurig ausgebaut?
9. Wenn nein, warum nicht?